



Niederschrift Nr. 9 /2013 – 2018
über die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 23. November
2017

Tagungsort: Rathaus Lensahn, Sitzungszimmer
23738 Lensahn, Eutiner Straße 2

- Anwesend:
01. Bürgermeister Andreas Kröger als Vorsitzender
 02. Bürgermeister Hartwig Bendfeldt
 03. Bürgermeister Reinhard Krönke
 04. Bürgermeister Hartmut Poetzel
 05. Gemeindevertreter Jens Puschmann
 06. Bürgermeister Reinhard Schöning
 07. Gemeindevertreter Jan Westensee
 08. Amtsvorsteher Klaus Winter
 09. Bürgermeister Reiner Wolter
- Gemeindevertreter Wilfried Wiese
Herr Bendt bis TOP 5
Frau Wüsthoff als Protokollführerin
1 ZuhörerIn

Gemeindevertreter Christian Schöning fehlt un-
entschuldigt.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

Herr Kröger eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung vom 10.11.2017 ist form- und fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die folgende Tagesordnung werden nicht erhoben:

TOP	Thema	
01.	Einwohnerfragestunde	
02.	Niederschrift Nr. 8/2013 - 2018 vom 06.07.2017	
03.	Einrichtung einer neuen U-3 Gruppe hier: Sachstandsbericht	
04.	1. Nachtragshaushalt 2017	
05.	Haushalt 2018	
06.	Vorbereitung der nächsten Sitzung des Amtsausschusses	
07.	Mitteilungen / Anfragen	

Zu Punkt 1: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 8/2013 – 2018 vom 06.07.2017

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

**Zu Punkt 3: Einrichtung einer neuen U-3-Gruppe
hier: Sachstandsbericht**

Herr Winter berichtet, dass der Bedarf nach U-3-Plätzen derzeit nicht gedeckt werden kann. 10 Kinder stehen auf einer Warteliste.

Er berichtet über den Verhandlungsstand mit den Trägern der Einrichtungen. Derzeit kristallisiert sich heraus, dass die Freie evangelische Gemeinde Lensahn sowie der Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik in

Lensahn e.V. für die Einrichtung der Krippengruppe näher in Frage kommen.

Die Freie evangelische Gemeinde würde den Platzbedarf durch einen Anbau schaffen. Die Kosten belaufen sich auf rund 200.000 €, wobei die Beschaffenheit des Baugrundes noch unbekannt ist. Hier kann es zu weiteren erheblichen Kosten kommen. Die Zuschusshöhe seitens des Kreises sowie des Landes ist noch nicht bekannt.

Im Kindergarten Morgenstern ist der Platzbedarf durch Hinzunahme vorhandener Räume der ehemaligen Fritz-Reuter-Schule zu realisieren. Diese müssten kind- und altersgerecht umgebaut werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 70.000 €, wieder abzüglich Zuschüsse Dritter.

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Es besteht Einigkeit darüber, dass die Verwaltung bis zum Amtsausschuss die noch offenen Fragen klärt. Der Amtsausschuss soll dann abschließend beraten und entscheiden, in welcher Einrichtung eine Krippengruppe eingerichtet werden soll.

Zu Punkt 4: 1. Nachtragshaushalt 2017

Herr Bendt erläutert den vorgelegten 1. Nachtragshaushalt 2017 und beantwortet die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen.

Einstimmig empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss den 1. Nachtragshaushalt 2017 in der vorgelegten Form zu beschließen.

Zu Punkt 5: Haushalt 2018

Herr Bendt erläutert den Haushalt 2018 und beantwortet die von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen.

Einstimmig empfiehlt der Verwaltungsausschuss dem Amtsausschuss den Haushalt 2018 in der vorgelegten Form zu beschließen.

Zu Punkt 6: Vorbereitung der nächsten Sitzung des Amtsausschusses

Der nächste Amtsausschuss findet am 18.12.2017 in der Gemeinde Kabelhorst statt. Traditionsgemäß gibt es im Anschluss an die Sitzung Schinkenbrot.

Zu Punkt 7: Mitteilungen / Anfragen

Herr Winter berichtet, dass insgesamt 450 € an Spenden aus den Sitzungsgeldern eingenommen werden konnten. Es besteht Einstimmigkeit darüber, dass 250 € an die Drogenhilfe Verein Lichtblich e.V. und 200 € an die Grund- und Gemeinschaftsschule gehen sollen. Frau Bogner-Schulze und Herr Ziemens sollen zur nächsten Sitzung des Amtsausschusses eingeladen werden.

Vorsitzender des
Verwaltungsausschusses

Protokollführerin